

Uelzena und SWOT Controlling

Vorstellung

Die Uelzena eG ging aus der 1952 gegründeten Milchverwertung Ost-hannover e.G.m.b.H. hervor und bietet neben einer Vielzahl von Milchprodukten auch eine breite Auswahl von Instantgetränken, Diätprodukten und Sportlernahrung an. Ursprünglich im Norden Niedersachsens gegründet, verfügt die Genossenschaft heute über fünf Standorte in Deutschland. Durch die Übernahme von verschiedenen Unternehmen aus der Butterverarbeitungs-, Instantgetränke- und Feinkostindustrie konnte sich das Unternehmen zudem als breit aufgestellter Nahrungsmittelspezialist etablieren. Seit 2000 verfügt die Uelzena eG auch über Zertifizierungen zur Herstellung von Bio- und koscheren Produkten. Um den hohen Anforderungen der Kunden und Zertifikate gerecht zu werden, legt das Unternehmen besonders großen Wert auf die Auswahl der zumeist landwirtschaftlichen Zulieferbetriebe und strebt hier eine langfristige, partnerschaftliche Zusammenarbeit an. 2013 beschäftigte die Genossenschaft über 600 Mitarbeiter und erzielte erstmals einen Umsatz über 500 Millionen Euro.

Ausgangslage

In der zweiten Jahreshälfte 2011 fiel im Rechnungswesen der Uelzena eG die Entscheidung, ein einheitliches und automatisiertes Reportingsystem einzuführen. Die Aufbereitung von Unternehmensdaten mithilfe von Excel und Word hatte sich im Unternehmen

zwar eingespielt, aber die Darstellung der Kennzahlen und Grafiken fiel jedes Mal und für jeden Standort anders aus. Zudem blieb immer ein gewisses Misstrauen, ob die Daten aus der Finanzbuchhaltung auch wirklich richtig übernommen waren oder sich in die Exceltabellen im Laufe der Bearbeitung nicht doch Strukturfehler eingeschlichen hatten.

Wir begannen also im Internet nach einer geeigneten Reportingsoftware zu suchen, wobei wir aus verschiedenen Werbemailings oder auch gezielten Akquiseversuchen schon den einen oder anderen Namen kannten. Schließlich blieben drei Anbieter übrig, die wir näher unter die Lupe nahmen. Die Entscheidung fiel letztendlich für SWOT (und wir haben sie bis heute nicht bereut).

Zunächst konnten wir die Praxistauglichkeit der Software natürlich nicht beurteilen, aber im Vergleich zu den Konkurrenzangeboten sprachen uns das äußere Erscheinungsbild und die übersichtliche Darstellung der aufbereiteten Daten an – und nicht zuletzt stimmte auch das Preis-Leistungs-Verhältnis.

Umsetzung

Im Oktober 2011 begannen die SWOT-Techniker mit der Einrichtung der Software in unserem Haus. Die Ersteinstallation verlief reibungslos und selbst die Einrichtung einer Schnittstelle zu unserem ERP-System (SAP), das über ein zwischengeschaltetes externes

Kurzübersicht

**Uelzena eG**

www.uelzena.de

Branche

Industrie

Kunde seit

2011

Finanzbuchhaltung

SAP

SWOT-Ausstattung

SWOT Professional

SWOT Berichtsassistent

SWOT Dashboard

Nutzen

- Einheitliche Berichterstattung über alle Geschäftsbereiche hinweg
- Konsolidierter Konzernbericht
- Hohe Akzeptanz bei internen und externen Adressaten
- Sehr geringe Fehleranfälligkeit

Rechenzentrum läuft, war für den erfahrenen Systemberater kein Problem. Wir konnten also sehr schnell mit dem Finetuning beginnen. Dank der bereits vorkonfigurierten Branchenlösungen verlief die Anpassung der Software auf die speziellen Bedürfnisse unseres Unternehmens schneller als wir erwartet hatten. Nach drei Monaten war alles erledigt und wir konnten SWOT genauso einsetzen, wie wir uns das vorgestellt hatten.

Genaugenommen kostete es die meiste Zeit, sich mit der neuen Software vertraut zu machen und unser Berichtsformat zu entwickeln. Die Möglichkeiten, die SWOT hier bietet, sind so vielfältig, dass wir längst nicht alle nutzen können. Sehr hilfreich war in diesem Zusammenhang aber die große Auswahl an Standards, die SWOT zur Verfügung stellt. Und immer wieder beeindruckend war auch die kompetente und superschnelle Hilfe der SWOT-Hotline, wenn wir an unsere Grenzen stießen.

Quintessenz

SWOT hat alle unsere Erwartungen erfüllt und wir freuen uns über ein automatisiertes Berichtswesen, wie wir es wünschen. Die Bedienung ist einfacher als zunächst befürchtet und unser Reporting hat erheblich an Qualität gewonnen. Alle Daten aus dem ERP-System werden automatisch eingelesen, Übertragungsfehler gibt es nicht mehr. Jeder Nutzer greift auf die gleiche Plattform zu und erstellt reproduzierbare, übersichtliche Berichte in einem unternehmensweit einheitlichen Layout.

Die Berichte aus dem Rechnungswesen finden bei Geschäftsführung und Niederlassungsleitern so große Akzeptanz, dass auch im Controlling demnächst mit SWOT gearbeitet werden soll – gegenwärtig kommt hier noch allein SAP zum Einsatz.

Auch bei unseren Banken konnten wir Punkte sammeln. Seit wir unsere Geschäftsentwicklung im übersichtlichen SWOT-Format darstellen und nun auch unterjährig berichten können, sind die Kreditverhandlungen wesentlich einfacher geworden.



Olaf Lübbering

Leiter Finanz- und Rechnungswesen
Uelzena eG

„SWOT ist ein rundum gelungenes Produkt!“

